

**Informationsvorlage**

Vorlagen Nr.  
**21/105**

Status:

öffentlich

**Maßnahmen und Projekte zur Gewaltprävention an Grundschulen**

**Beratungsfolge:**

Nr.	Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Beschluss
1.	Schul- und Kulturausschuss		Bekanntgabe	öffentlich	

**Sachverhalt:**

Der Jugend,- Sport- und Sozialausschuss hat in seiner Sitzung am 04.05.2021 beschlossen, im Haushalts- und Finanzplan 2021 bis 2024 jährlich 10.000 Euro für Gewaltprävention an Schulen in städtischer Trägerschaft zur Verfügung zu stellen.

Von der jeweiligen Schulleitung könne über den Fachdienst 33 Mittel für Maßnahmen und Projekte, die sich mit den Themen

- Verbale Gewalt (Beleidigung, Beschimpfung, Provokation, Rassismus)
- Körperliche Gewalt (in Schule, Verein oder Elternhaus, durch Fremde)
- Psychische Gewalt (in Schule, Verein oder Elternhaus, durch Fremde)
- Sexuelle Gewalt (in Schule, Verein oder Elternhaus, durch Fremde)

befassen, beantragt werden.

Auf Initiative des Schulleiternrates und des Kollegiums der Grundschule Egels wurde in der o.a. Sozialausschuss-Sitzung auf die vorhandenen Probleme durch verbale, körperliche, psychische und sexuelle Gewalt an (Grund-)Schulen hingewiesen. Die Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie, die insbesondere stark eingeschränkte Sozialkontakte zur Folge hatten, haben diese negative Entwicklung noch verstärkt.

Es wurden Möglichkeiten aufgezeigt, wie beispielsweise durch gezielte Angebote von Trainern / Sportpädagogen Lösungen zur Behebung / Linderung der Probleme gemeinsam mit den Schüler\*innen erarbeitet werden können.

gez. Feddermann